

KINDER BAUSTELLE

WIL

Jahresbericht 2024



www.kinderbaustelle-wil.ch



4. September 2024, 17.40 Uhr

Vorwort

Auf der Titelseite lachen Ihnen Kinder aus dem Gruppenbau entgegen. Dieser konnte dieses Jahr an den Sandkasten verschoben werden, einen idealen Ort für Gruppen. Und wie letztes Jahr erweiterte jede neue Gruppe den Bau ihrer Vorgänger. Bedingung dazu ist, dass sich die Gruppenverantwortlichen im Vorfeld ein Konzept zurechtlegen, wie und wo sie den Bau fortsetzen möchten. Planung ist gefragt – und genügend Begleiter/innen. Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, ist ein erfolgreicher Tag auf der Kinderbaustelle gesichert. Ein solches Beispiel finden Sie auf der übernächsten Seite.

Dass unser Konzept für die Kinderbaustelle aufgeht, beweisen die Besucher/innenzahlen und die Tatsache, dass die Stadt Wil die Leistungsvereinbarung mit dem Verein Kinderbaustelle um vier Jahre verlängert hat. Da geht ein grosses Dankeschön an die Stadt, die die Zusammenarbeit mit uns unkompliziert gestaltet.

Das «Unkompliziertsein» zeichnet auch den ganzen Verein Kinderbaustelle aus. Das Verständnis über unsere gemeinsamen Ziele und die Einsatzfreude sind so positiv im gesamten Team – Vorstand und Helfer/innen – verankert, dass ich meine Leitungsfunktion als angenehm und nicht als belastend empfinde.

Bis Ende dieses Betriebsjahres haben Kinder mehr als 10'000-mal unsere Baustelle besucht. Dieser Erfolg ist darauf zurückzuführen, dass wir Tätigkeiten anbieten, die attraktiv und



kindergerecht sind, zu Hause oder in Schulen aus verständlichen Gründen nicht oder sehr selten zu bewerkstelligen sind, aber immer öfters als Ausgleich gewünscht werden. Wir (er)füllen so mit der Kinderbaustelle eine gesellschaftlich-pädagogische Lücke. Die positiven Rückmeldungen, das Dankeschön der Kinder und Eltern beim Verlassen der Kinderbaustelle, die Unterstützung durch die Stadt, Stiftungen und das Gewerbe freuen mich und den Verein. Daher geht mein herzlicher Dank an alle, die uns auch in der sechsten Saison unterstützt haben, vor allem auch an die Freiwilligen, die Hunderte von Stunden unentgeltlich mitgeholfen haben. Ihnen wünsche ich viel Vergnügen bei der Lektüre des sechsten Jahresberichts.

Der Präsident des Vereins
Kinderbaustelle Wil

Samuel Rissi

Wil, im November 2024

Alte Schrauben, neuer Wagen und Pumpe



Bereit für den Start in die 6. Saison am 4. Mai 2024: 124 Kilo Schrauben wurden im Herbst 2023 beim Rückbau gesammelt. Das entspricht 20'200 Schrauben, die im März 2024 nach Länge und Wiederverwertbarkeit sortiert wurden.



Der zweite Bauwagen, der erste beheimatet nun nur noch das Beizli, dient als Magazin und Aufenthaltsraum bei schlechtem Wetter und hat dank dem Einbau durch Lukas Hink die längste Schublade Wils.



Das Tragegestell der Pumpe war durch die Götscherei morsch geworden, ein neues musste her. Am Boden des Topfes hatte sich zudem eine Menge Dreck angesammelt und der sollte gleichzeitig rausgeholt werden. Das Ausschöpfen des Wasserbehälters erwies sich trotz Pumpe als nicht einfach und endete in einem Kraftakt! Zum Sandhaufen: Bei der Eröffnung im Jahr 2019 betrug der Inhalt des Sandhaufens 10 m³. Inzwischen wurden weitere zwei Ladungen mit je 10 m³ dazu geschüttet. Einmal von Hand mit Garette und Schaufel, der Lastwagen war stecken geblieben.

Der Kindergarten Reutern zu Besuch



Nach dem Eintreffen der Klasse informierte Bigi Hink die Kinder – so wie immer bei Gruppen – über das Angebot an Werkzeugen und Materialien. Anschliessend zeigte sie, was die Vorgängerklasse aus Niederhelfenschwil aufgebaut hatte. Dann konnte die Bauerei unter der Anleitung der Leiterinnen losgehen!



Während die einen auf dem Gruppenareal bauten, bastelten andere am Arbeitstisch oder wirkten im Sandkasten. Leiterinnen machten sich an die Zubereitung des Mittagessens.



Nachher vergnügten sich viele Kinder im Sandhaufen beim Stauen und Bauen von Wasserläufen. Der Arbeitsbeginn am Morgen war für die Klasse etwas feucht gewesen, der



Nachmittag dafür recht warm. Daher gab's zum Abschied ein Glacé aus dem Beizli.

Das Gruppenareal konnte nach der Renovation des Autobahnzubringers an den Sandkasten verschoben werden. Somit liegen alle wichtigen Orte für Gruppen, inklusive Arbeitstisch sowie die Grillstelle mit den Tischen, nahe beieinander, was für die Betreuung von Gruppen optimal ist.

Die Tüftler aus Schwarzenbach



Im Sommer 2022 errichteten Felix und Fridolin ihren ersten Bau. Ein Jahr später den zweiten und aus dem Duo war mit Rojan und Levin ein Quartett geworden. Dieses Jahr kam nach dem obligaten Hausbau der Gedanke auf, einen Traktor zu bauen. Gesagt, getan. Stundenlanges Präbeln, Entwickeln und Verwerfen von Ideen waren



die Folge. Ein Beispiel: Beim Steuern verlief die Drehung der Räder wegen der fixen Achse nicht optimal, deshalb änderten sie diese zu einer Einzelradaufhängung, was Hilfe erforderte. Noch anspruchsvoller gestaltete sich das waagrechte Heben der



Heckklappe. Die Tüftelei der vier zeitigte Erfolg. Nun hatte sich der Schwerpunkt des Traktors verschoben, er kippte. Auch dieses Problem wurde gelöst. Zusatzgeräte wie eine Walze rundeten das Projekt «Traktor» ab.

Blau – DIE Farbe



Besucher/innenzahlen (04.05 - 21.09.2024)

Die durchschnittlichen Besucher/innenzahlen der sechs Jahre fielen wie folgt aus (ohne Gruppen):

2019	48	2020*	22
2021	38	2022	40
2023	41	2024	40

* = Pandemiejahr

Somit kann von einem allgemeinen Durchschnitt von ungefähr 40 Kindern ausgegangen werden. Etwa 620 Erwachsene, meistens Elternteile oder Eltern, begleiteten dieses Jahr die 1266 Kinder.

Lesebeispiel: 417 Kinder aus dem Kanton St. Gallen besuchten dieses Jahr 909-mal die Kinderbaustelle.

		Anzahl Besuche	Anzahl Kinder
	Kanton St. Gallen	909	417
	Kanton Thurgau	307	155
	andere Kantone	50	26
	Total	1266	598
Gemeinde Wil	Stadt Wil	547	211
	Bronschhofen	44	28
	Rossrüti	20	14
	Total	611	253
Rangliste der	Schwarzenbach SG	76	22
Gemeinden, Orte	Zuzwil SG	71	36
(ohne Wil)	Wilen TG	53	31
	Rickenbach TG	48	17
	Sirnach TG	46	22
	Wiezikon TG	46	10
	Züberwangen SG	25	9
	Speicher AR	22	3
	Bazenheid SG	19	13
	Münchwilen TG	18	10
	Total	424	173

Besuchersfrequenz der Kinder

Lesebeispiel: 64 achtjährige Kinder haben die Kinderbaustelle in diesem Jahr 140-mal besucht. Das ergibt einen Besuchsfaktor von 2.2 für die Achtjährigen. Der Anteil der Achtjährigen an allen Besuchenden beträgt 10.7 %.

	Anzahl Kinder	Anzahl Besuche	Anteil an allen Besuchern	Besuchsfaktor
Anzahl dreijährige Kinder	46	83	7.7 %	1.8
Anzahl vierjährige Kinder	61	104	10.2 %	1.7
Anzahl fünfjährige Kinder	73	156	12.2 %	2.1
Anzahl sechsjährige Kinder	72	138	12.0 %	1.9
Anzahl siebenjährige Kinder	93	148	15.6 %	1.6
Anzahl achtjährige Kinder	64	140	10.7 %	2.2
Anzahl neunjährige Kinder	46	161	7.7 %	3.5
Anzahl zehnjährige Kinder	49	111	8.2 %	2.3
Anzahl elfjährige Kinder	26	43	4.3 %	1.7
Anzahl zwölfjährige Kinder	22	78	3.7 %	3.5

Die Summe aller Kinder ergibt nicht 100%, da nicht alle Geburtsdaten zur Verfügung standen und nur drei- bis zwölfjährige Kinder aufgeführt sind. Die Gruppen sind nicht mitgerechnet.

Einzel- und Gruppenbesuche

	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Einzelbesuche	1266	1'312	1'274	1'340	745	1'404
Gruppenbesuche	435	555	499	483	286	643
Total	1'701	1'867	1'773	1'823	1'031	2'047

Summe über alle Besuche und Jahre:	
Total aller Einzelbesuche	7'341
Total aller Gruppenbesuche	2'901
Total aller Besuche	10'242

Buchhaltung der Kinderbaustelle Wil

Saison 2024

Bilanz per 15.11.2024

Aktiven

Bezeichnung	Saldo CHF
Konto acrevis	12'231.40
Werkzeug, Material, Mobilien	1.00
Transitorische Aktiven	860.00

Passiven

Bezeichnung	Saldo CHF
Reserven	5'542.40
Transitorische Passiven	7'550.00

Total Bilanz	13'092.40	13'092.40
---------------------	------------------	------------------

Erfolgsrechnung per 15.11.2024

Einnahmen

Bezeichnung	Saldo CHF
Unterstützung öffentliche Hand	36'260.00
Beiträge Sponsoren	10'560.00
Ertrag Sonstiges	10'829.75

Total Einnahmen	57'649.75
------------------------	------------------

Ausgaben

Bezeichnung	Saldo CHF
Personalkosten	31'430.00
Sozialleistungen & Versicherungen	4'405.15
Infrastruktur	1096.55
Verbrauchsmaterial	6804.70
Miete	1'000.00
Werbung & Administration	1970.20
Diverse Kosten	8999.70

Total Ausgaben	55'706.30
-----------------------	------------------

Impressionen



28. August: energetal toggenburg



Das «energetal toggenburg» mit Petra Kohler und Florentin Nüesch, in Zusammenarbeit mit Markus Aepli von «Aepli Ateliers», garantierte einen Grossandrang. Die Fachstelle Energie der Stadt Wil finanzierte den Anlass und besorgte die Werbung. Zwei Angebote standen zur Verfügung: Solar-



blumen und der Hit – ein Solarschiffchen. Zwei Petflaschen, aufgeklebt unter Sperrholz, bildeten den Rumpf. Ein Solarpanel trieb via Motor einen Propeller an.



Ein Garant für Humorvolles – der Clown schwupp-dibupp. Einmal mehr hatte sein Auftritt wegen miserablen Wetter verschoben werden müssen.

Das Funktionieren konnte an Ort und Stelle getestet werden.



Eine Selbstverständlichkeit auch an diesem Tag: der Sandhaufen mit viel Götschete und der Arbeitstisch mit Kleinprojekten, die mit nach Hause genommen werden dürfen.



Die Helfer/innen und der Verein



Von links: Levin Koller und Rico Egger von S. Müller Holzbau AG; Eleno Gallo, Michelle Hüni, Nils Bernard und Severin Grob der Schreinerei Fust AG. Mittwochs wurden diese Lernenden von ihren Betrieben für die Kinderbaustelle freigestellt.



Benny Rey,
Platzwart und
Beizlichef.



Leo Bühler,
Werkstattchef
und Allrounder.



Martin Zampieri,
Schreiner und
Allrounder.



Markus Lehner, Chef der
Farben und Allrounder.



Ulrike Hintze,
Allrounderin.

Guido Bünzli,
Fotograf und
Allrounder.



Im grünen Bau-
stellen-T-Shirt
Luana: mit 32
Besuchen die
treueste Besu-
cherin.



Seit der Hauptversammlung 2023 ist der Vorstand des Vereins Kinderbaustelle Wil neu siebenköpfig: h. l.: Bigi Hink, Guido Bünzli (Sekretariat); v. l.: Benny Rey (Beiz, Platzwart), Samuel Rissi (Präsident), Roman Müller



(Finanzen). Die beiden zusätzlichen Mitglieder sind Lukas Hink, auf der Stiege rechts, und Samuel Roth, rechts aussen. Lukas und Bigi Hink sind verantwortlich für den Betrieb der Kinderbaustelle und mit Samuel Roth zusammen bilden sie das Projektteam. Christian Tröhler, mit schwarzer Jacke, ist Revisor.

Rückbau am Samstag, 28. September



Das Wetter am Rückbautag als schlecht zu beschreiben, ist gelinde gesagt untertrieben. Trotzdem gelang es der Truppe – mit tatkräftiger Unterstützung von Kiwanis Wil – den grössten Teil der Bauten zu zerlegen und das noch Brauchbare für die nächste Saison zurückzulegen. Die Lokomotive mit Tender bleibt stehen und wird bis zur Wiedereröffnung im nächsten Jahr an die Saison 2024 erinnern.